
Subject: Bin 20 und leide unter HA

Posted by [Bahajinbo](#) on Tue, 29 Dec 2009 20:09:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, Alopezie-Forum!

Ich habe hier schon oft herumgestöbert und bin schon auf nützliche Tipps gestoßen, aber nun melde ich mich gleich selbst an und möchte euch meinen Status in Kurzform vorstellen:

- 20 Jahre alt
- männlich
- Vater hat etwas lichte Haare, aber noch lange keine Glatze
- Mutter hatte mit 25 ca. 6 Monate lang diffusen Haarausfall
- hatte bisher immer sehr dicke, kupferfarbene Haare (wie ein Wikinger)
- Nichtraucher
- Gelegenheitstrinker
- vielseitige Ernährung (fast jeden Tag etwas Fleisch, dafür auch viel Obst, Gemüse und Tee)
- mache nicht viel Sport
- arbeite viel mit PCs
- sehr starker Bartwuchs (muss mich jeden 2. Tag rasieren)
- hatte 3 Jahre lange Haare
- mir fallen ca. 50 Haare am Tag aus, nach dem Duschen zusätzliche 50
- meine Haare sind viel dünner geworden und es wachsen nur schwache Haare nach, wenn überhaupt
- Scheitel ist viel lichter geworden
- Geheimratseckenbildung
- habe öfter Schuppen & Kopfhautjucken, was sich aber nach dem Hautarztbesuch gebessert hat
- öfter Aggressionen oder Depressionen wegen dem HA
- in letzter Zeit fallen sogar vermehrt Barthaare aus

Dann der Punkt, der mich am meisten beunruhigt: Bei vielen ausfallenden Haaren ist nicht nur ein kleiner "Knubbel" am Ende, sondern ein großer. Der hängt aber nicht bei allen Haaren am Ende, sondern auch manchmal mitten drin. Ich weiß nicht, ob das Schuppen sind oder schlimmeres...

Beim Arzt war ich letzten Sommer, der meinte, meine Blutwerte wären in Ordnung. Hab aber nur Schilddrüse & Vitamin-/Zink-/Eisenwerte checken lassen.

Der Hautarzt verschrieb mir dann später nur einen Schaum und Terzolin gegen das Jucken auf der Kopfhaut. Es hilft auch gewissermaßen, die Schuppen sind bei weitem nicht so schlimm wie früher. Aber das Jucken auf der Kopfhaut tritt nach wie vor auf und der Haarausfall ist wie erwartet immer noch schlimm.

Am 5. Januar lasse ich ein neues Blutbild machen, dieses Mal jedoch mit genauem Einblick in die Werte und außerdem habe ich noch die Überprüfung der Hormonwerte angeordnet.

Im Moment nehme ich Pantovigar von Merz (seit ca. 3 Wochen, denke ich), weil ich eigentlich davon ausging wie meine Mutter an diffusem HA zu leiden. Wie es scheint, ist dem nicht so, am

HA hat sich nämlich rein gar nichts verändert.

Der Hautarzt meinte damals schon beim Hinschauen, dass ich erblich bedingten Haarausfall hätte, ich habe es nur ziemlich lange bezweifelt. Tja, mittlerweile glaube ich ihm allerdings.

Momentan spiele ich mit dem Gedanken, Pantovigar wieder abzusetzen und erst mal mit Sägepalme anzufangen oder sogar Propecia, wobei ich natürlich schon eine große Angst vor den Nebenwirkungen habe.

Ich danke schon einmal für Tipps im Voraus, ich bin nämlich an einigen Tagen nervlich am Ende. Meine Haare bedeuten mir extrem viel und ich will retten, was zu retten ist oder sogar meine alte Pracht zurückgewinnen.

Euer Bahajinbo

Subject: Re: Bin 20 und leide unter HA
Posted by [MedTech](#) on Tue, 29 Dec 2009 20:32:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bahajinbo schrieb am Tue, 29 December 2009 21:09[...]

Beim Arzt war ich letzten Sommer, der meinte, meine Blutwerte wären in Ordnung. Hab aber nur Schilddrüse & Vitamin-/Zink-/Eisenwerte checken lassen.

Der Hautarzt verschrieb mir dann später nur einen Schaum und Terzolin gegen das Jucken auf der Kopfhaut. Es hilft auch gewissermaßen, die Schuppen sind bei weitem nicht so schlimm wie früher. Aber das Jucken auf der Kopfhaut tritt nach wie vor auf und der Haarausfall ist wie erwartet immer noch schlimm.

Am 5. Januar lasse ich ein neues Blutbild machen, dieses Mal jedoch mit genauem Einblick in die Werte und außerdem habe ich noch die Überprüfung der Hormonwerte angeordnet.

Im Moment nehme ich Pantovigar von Merz (seit ca. 3 Wochen, denke ich), weil ich eigentlich davon ausging wie meine Mutter an diffusem HA zu leiden. Wie es scheint, ist dem nicht so, am HA hat sich nämlich rein gar nichts verändert.

[...]

Momentan spiele ich mit dem Gedanken, Pantovigar wieder abzusetzen und erst mal mit Sägepalme anzufangen oder sogar Propecia, wobei ich natürlich schon eine große Angst vor den Nebenwirkungen habe.

Ich danke schon einmal für Tipps im Voraus, ich bin nämlich an einigen Tagen nervlich am Ende. Meine Haare bedeuten mir extrem viel und ich will retten, was zu retten ist oder sogar meine alte Pracht zurückgewinnen.

Euer Bahajinbo

Willkommen erst Mal im Forum. Keine Panik! Deine AGA scheint ja noch relativ am Anfang zu sein, es bleibt also noch eine Menge Zeit, um verschiedene Medikamente auszuprobieren und

das zu finden, was am besten wirkt.

Vielleicht hast du ein Ekzem und/oder trockene Kopfhaut, was für den Juckreiz verantwortlich sein könnte.

Im Idealfall kannst du eine deutliche Verbesserung deiner Haarpracht erwarten. Deinen "alten" Haarstatus, wie er vor Beginn der AGA war, wirst du aber wahrscheinlich nicht wiedererlangen. Etwas Verdichtung und begrenzter Neuwuchs kann einem die Angst vor der Platte aber auch nehmen.

Vor den Nebenwirkungen brauchst du keine Angst zu haben, vielleicht bekommst du auch nur sehr milde NW, die dich nicht weiter stören. Informier dich vorher umfassend ein paar Stunden lang im Forum.

Bei Sägepalme solltest du vorher mal schauen, was andere Forenteilnehmer so zur Wirksamkeit berichten konnten.

Subject: Re: Bin 20 und leide unter HA
Posted by [Bahajinbo](#) on Mon, 25 Jan 2010 18:03:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So, nach längerer Abwesenheit melde ich mich noch einmal zu Wort.

Ich fasse mich kurz:

Meine Blutwerte waren in Ordnung, ich habe mir alle mit angesehen und es ist wirklich nichts dabei, was Besorgnis erregend wäre. Ausnahme ist der Zink-Wert, der im damals nüchternen Zustand schon zu hoch war. Damals habe ich jedoch Pantovigar eingenommen (gegen diffusen Haarausfall), das könnte vielleicht die Ursache gewesen sein. Wenn nicht: Kann ein zu hoher Zinkwert für den Haarausfall zuständig sein?

Seit Mittwoch der letzten Woche nehme ich 2x Sägepalme täglich (Serenoa von ratiopharm). Mal abwarten, ob die Tabletten Wirkung erzielen und das nebenwirkungsfrei. Bisher habe ich keine Nebenwirkungen festgestellt und vielleicht ein paar Haare weniger auf dem T-Shirt, aber das könnte Zufall oder Einbildung sein.

Danke im Voraus.

Subject: Re: Bin 20 und leide unter HA
Posted by [masqe](#) on Mon, 25 Jan 2010 18:05:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Willkommen im Forum und viel Erfolg schonmal! Eine Änderung der HA-Situation nach zwei Wochen ist leider ausgeschlossen.

Subject: Re: Bin 20 und leide unter HA
Posted by [chabo](#) on Mon, 25 Jan 2010 20:25:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Willkommen im Club!

In den wenigsten Fällen hat der HA was mit Nährstoffmangel oder anderen Dingen zu tun. Ist so gut wie immer AGA. Habe bei mir das selbe gehofft. Hatte auch erst Pantovigar genommen, auf die Diagnose diffuser Haarausfall gehofft und mir ne Wirkung eingebildet. Aber nein, ich habe AGA und musste das irgendwann einfach anerkennen und Gegenmaßnahmen einleiten.

Habe einen zu niedrigen Zink-Wert, daher muss ich Zinktabletten nehmen. Denke aber nicht, dass ein zu hoher Wert schlecht ist...eher zu niedrig.

Wie sieht es mit deinem Großvater und Onkel mütterlicherseits aus?

Durch deinen Vater hast du ja eine gewisse, mögliche AGA-Vorbelastung. Zur Vorsorge vor schlimmeren würde ich an deiner Stelle Finasterid nehmen. Besser zu früh als zu spät. Und mit den Nebenwirkungen wird auch viel übertrieben.

Ich hatte keine erheblichen, außer Müdigkeit. Und den meisten geht es bei den Nebenwirkungen ja eher um die Potenz. Und die ist bei mir nach wie vor da. So wie bei den meisten hier auch. Es wird auch viel Angst gemacht. Leute hatten auch schon vor Finasterid Potenzprobleme. Muss also nicht unbedingt alles zusammenhängen.

Subject: Re: Bin 20 und leide unter HA
Posted by [Bahajinbo](#) on Mon, 25 Jan 2010 20:39:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für die Antworten!

Also mein Großvater mütterlicherseits hatte bis zum Tod sehr volle Haare, nicht einmal stark ausgeprägte GHEs. Mein Onkel hat ebenfalls sehr volle Haare. Wie gesagt, nur mein Vater hat eben an den typischen Stellen lichte Haare, aber mit über 50 finde ich das noch verständlich.

Ja, ich bin jetzt erst einmal gespannt, wie mein Körper auf Sägepalme reagiert. Dass die Wirkung umstritten ist, ist mir soweit klar. Wenn ich nach ein paar Monaten keine Verbesserung feststelle, werde ich auf Finasterid (das Original Propecia) umsteigen, vielleicht erst einmal nur auf eine 0,5mg-Dosis.

Die Nebenwirkungen bereiten mir schon Sorgen, wobei da sicher viel übertrieben wird. Aber ohne es zu probieren, weiß ich ja nicht einmal, ob ich es vertragen oder nicht. Von daher: Augen zu und durch. Über meine Potenz mache ich mir am wenigsten Sorgen, damit hatte ich nie Probleme.

Subject: Re: Bin 20 und leide unter HA
Posted by [masqe](#) on Mon, 25 Jan 2010 20:56:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ganz ehrlich würde ich gleich mit Finasterid anfangen....wenn du echte (nicht eingebildete) Nebenwirkungen haben solltest kannst du ja immernoch aufhören. Ich nehms nun auch seid 1,5 Monaten und hab nichts feststellen können.

Fin ist leider, neben Minox, das Einzige das anscheinend wirklich hilft und dir deine jetztigen Haare erhalten kann.

Subject: Re: Bin 20 und leide unter HA
Posted by [Bahajinbo](#) on Mon, 25 Jan 2010 21:08:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich warte noch die Wirkung ab, da ich von einigen gehört habe, dass es bei ihnen geholfen hat. Aber wie gesagt, die Wirkung kann man bezweifeln!

Wie viel mg Fin nimmst du denn täglich?

Subject: Re: Bin 20 und leide unter HA
Posted by [masqe](#) on Mon, 25 Jan 2010 21:09:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich nehme genau 1mg

Subject: Re: Bin 20 und leide unter HA
Posted by [chabo](#) on Mon, 25 Jan 2010 23:12:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Verlass dich nicht zu sehr auf Sägepalme, Pantovigar usw...je früher man AGA bei sich anerkennt, umso eher kommt man auch damit klar und leitet Gegenmaßnahmen ein. Und falls die Sägepalme was bringt, lass es mich wissen!

Subject: Re: Bin 20 und leide unter HA
Posted by [Bahajinbo](#) on Tue, 26 Jan 2010 20:25:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jawohl, eventuelle Erfolgserlebnisse werde ich auf jeden Fall im Forum niederschreiben, schließlich stehe ich zu jedem mit dem selben Problem und wünsche jedem viel Erfolg! Also, mal abwarten, wie es sich bemerkbar macht. Wenn es sich nicht sichtbar bessert, greife ich dann wohl zu Finasterid.

Noch etwas: Ist das eigentlich beim erblich bedingten Haarausfall normal, dass auch vermehrt Barthaare ausfallen? Ich wundere mich nur in letzter Zeit darüber. Nicht, dass man das sieht,

aber dennoch. Kann auch sein, dass es schon immer so war und nie richtig bemerkt habe.

Subject: Re: Bin 20 und leide unter HA
Posted by [chabo](#) on Tue, 26 Jan 2010 21:16:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wüsste nicht, dass sich DHT auch auf die Barthaare auswirkt...
Bei mir ist es eher andersrum: oben wird es lichter, dafür mehr Bartwuchs und mehr
Körperbehaarung allgemein...so, wie es beim Mann halt ist...

Subject: Re: Bin 20 und leide unter HA
Posted by [Bahajinbo](#) on Tue, 26 Jan 2010 21:25:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Okay. Die Körperbehaarung wird auf jeden Fall immer mehr, gerade an der Brust bemerke ich
das immer wieder. Aber beim Bart wundert mich das schon. Wie gesagt, dünner wird da jetzt
aber nichts - im Gegensatz zum Haar selbst.

Subject: Re: Bin 20 und leide unter HA
Posted by [chabo](#) on Tue, 26 Jan 2010 21:33:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also da keine Sorge: AGA hat nichts mit dem Bart zu tun. Hat so schon genug Nachteile, das
muss dann nicht noch zusätzlich sein.

Und lies dich schon mal in die Pros und Cons von Finasterid ein, um dir ein Bild zu machen.
Deinen Beschreibungen zu urteilen gehe ich mal per Ferndiagnose davon aus, dass du dich damit
anfreunden musst, das auch bald zu nehmen. Oder aber die Sägepalme ist das neue
Wundermittel, dann nehme ich das auch!

Subject: Re: Bin 20 und leide unter HA
Posted by [HirschGeweih](#) on Tue, 26 Jan 2010 21:56:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also zumindest bei mir, bis jetzt 0. Hatte schon immer üppigen bartwuchs, daran haben dht
blocker(grüner tee, brennesel, alpecin, zink, beta sitosterol und ich bin mal gespannt was
passiert bei fin einnahme, vermutlich auch nichts) bis jetzt auch nichts ändern können.

Was mich eher interessiert, ob minox den bartwuchs evtl bei mir fördert. Stören würde es
mich nicht, trotzdem wärs interessant.

Subject: Re: Bin 20 und leide unter HA
Posted by [SunOfABeach](#) on Wed, 27 Jan 2010 09:02:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HirschGeweih schrieb am Tue, 26 January 2010 22:56Also zumindest bei mir, bis jetzt 0. Hatte schon immer üppigen bartwuchs, daran haben dht blocker(grüner tee, brennesel, alpecin, zink, beta sitosterol und ich bin mal gespannt was passiert bei fin einnahme, vermutlich auch nichts) bis jetzt auch nichts ändern können.

Was mich eher interessiert, ob minox den bartwuchs evtl bei mir fördert. Stören würde es mich nicht, trotzdem wärs interessant.

Minox kann den Bartwuchs fördern. Schau mal hier rein:

<http://jeffsbeardboard.yuku.com/forums/65/t/Facial-Hair-HELP.html>

In den beiden Minox-Threads findest du eine Menge Leute, die sich mit Minox ihren Bart aufge bessert haben. Teilweise gibts auch Bilder. Bei mir hats auch funktioniert.

Subject: Re: Bin 20 und leide unter HA
Posted by [HirschGeweih](#) on Wed, 27 Jan 2010 13:24:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich weiß daher interessiert es mich was demnächst dabei rauskommt wenn ich mit minox starte. wie gesagt stören tuts mich ned ich hab einen schönen üppigen bartwuchs

Subject: Re: Bin 20 und leide unter HA
Posted by [Bahajinbo](#) on Wed, 27 Jan 2010 20:35:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wo du gerade Bartwuchs erwähnst, um es mal zu meinem Status zu ergänzen:
Ich hatte schon in der 6. Klasse fast 'nen Vollbart.
Von daher ist es zumindest in der Hinsicht kein Wunder, dass der erbliche Haarausfall auch schon so früh einsetzt.

Subject: Re: Bin 20 und leide unter HA
Posted by [HirschGeweih](#) on Wed, 27 Jan 2010 20:53:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

muss nicht sein. Gibt ja auch mehr als genug südländer mit vollbart, körperbehaarung aber vollem haar.

Subject: Re: Bin 20 und leide unter HA
Posted by [Bahajinbo](#) on Wed, 27 Jan 2010 21:55:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, stimmt schon. Find's nur extrem, wie früh das bei mir losging.

Subject: Re: Bin 20 und leide unter HA
Posted by [HirschGeweih](#) on Thu, 28 Jan 2010 17:32:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

willkommen im club, wobei man allerdings sagen muss es hätte mich eigentlich schlimmer treffen können(vor allem dann wenn man wie ich gleich von beiden seiten erblich vorbelastet ist, ist doch echt zum kotzen egal ob mütterlicher oder väterlicherseits, alle glatze...). Ich kenn bzw. kannte persönlich 2 fälle die es noch härter traf als mich. Einmal mein kumpel der immer noch in dhubai seine ausbildung macht(ungefähr gleichalt aber bei ihm ist schon etwas mehr weg), und einmal einen denn ich von der abendschule früher kannte. Er war damals 24(ich damals noch 18), hatte aber schon fast ne vollglatze. Vorne war schon etwas weg(keine GHE's sondern die typische hohe stirn) und oben war alles komplett schon am ausdünnen, würd sagen er hatte oben grade mal nur noch 30% von dem was mal da war. Ihm wars aber wohl soweit egal, er sah auch nicht schlecht mit kurzhaarschnitt und beginnender glatze aus.

Trotzdem ich finds egal wie man es sieht hart wenn einem unter 25-26 bereits die haare ausgehen. Wenn ich meinen jetzigen status hätte aber 10-15 jahre älter wär wärs mir auch sowas von egal. Da würde ich eh schon wahrscheinlich erste falten, stärkere augenringe, graue haare etc. kriegen. Dann könnt ich auf die AGA genausogut spucken.

Subject: Re: Bin 20 und leide unter HA
Posted by [chaos](#) on Tue, 09 Feb 2010 21:46:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hmm... Bei mir hat der Haarausfall mit 16 angefangen. Hab fast alles ausprobiert von Fin bis Minox, aber nichts hat wirklich geholfen. Ich hatte immer irgendwelche Mützen auf um den Haarausfall zu verstecken, weil ich mich irgendwie dafür schämte.. Das ging so bis ich 20 war. Zu dem Zeitpunkt hatte ich nur noch sehr wenig Haare auf dem Kopf und da entschied ich das einzig richtige zu tun! Schnipp, Schnapp alle Haare schön weg rasieren! Seit dem kann ich mein Leben wieder genießen und muss mir keine Gedanken über meine Haare mehr machen! Ich steht jetzt zu meine Glatze und finde, dass es gar nicht mal so schlecht aussieht !

Subject: Re: Bin 20 und leide unter HA
Posted by [Stoffel1147](#) on Tue, 09 Feb 2010 22:02:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

chaos schrieb am Tue, 09 February 2010 22:46hmm... Bei mir hat der Haarausfall mit 16 angefangen. Hab fast alles ausprobiert von Fin bis Minox, aber nichts hat wirklich geholfen. Ich

hatte immer irgendwelche Mützen auf um den Haarausfall zu verstecken, weil ich mich irgendwie dafür schämte.. Das ging so bis ich 20 war. Zu dem Zeitpunkt hatte ich nur noch sehr wenig Haare auf dem Kopf und da entschied ich das einzig richtige zu tun! Schnipp, Schnapp alle Haare schön weg rasieren! Seit dem kann ich mein Leben wieder genießen und muss mir keine Gedanken über meine Haare mehr machen! Ich stehe jetzt zu meine Glatze und finde, dass es gar nicht mal so schlecht aussieht !

Jep, in vielen Fällen vielleicht die beste Lösung von allen!

Subject: Re: Bin 20 und leide unter HA
Posted by [Bahajinbo](#) on Wed, 10 Feb 2010 16:57:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

chaos schrieb am Tue, 09 February 2010 22:46hmm... Bei mir hat der Haarausfall mit 16 angefangen. Hab fast alles ausprobiert von Fin bis Minox, aber nichts hat wirklich geholfen. Ich hatte immer irgendwelche Mützen auf um den Haarausfall zu verstecken, weil ich mich irgendwie dafür schämte.. Das ging so bis ich 20 war. Zu dem Zeitpunkt hatte ich nur noch sehr wenig Haare auf dem Kopf und da entschied ich das einzig richtige zu tun! Schnipp, Schnapp alle Haare schön weg rasieren! Seit dem kann ich mein Leben wieder genießen und muss mir keine Gedanken über meine Haare mehr machen! Ich stehe jetzt zu meine Glatze und finde, dass es gar nicht mal so schlecht aussieht !
Zähle ich nicht mit zu meinen Optionen. Ich bin ein verdammt schlechter Verlierer und die Haare lasse ich mir nicht auch noch nehmen, ich habe schon genug im Leben verloren.

Zum Thema: Sägepalme hilft bisher nicht wirklich. Ich zähle zwar beim Duschen durchaus weniger Haare als sonst, glaube aber nicht, dass das jetzt unbedingt darauf zurückzuführen ist. Nebenwirkungen treten auf: Gelegentliche Magenkrämpfe, kurzzeitiges Jucken in der Brust (meist kurz nach der Einnahme für 5-10 Minuten). Wenn ich auf die lange Zeit keine Verbesserung sehe, heißt es wohl Propecia.

Subject: Aw: Re: Bin 20 und leide unter HA
Posted by [Bahajinbo](#) on Wed, 20 Oct 2010 17:51:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nach langer Zeit schreibe ich mal wieder was kurzes:
Ich hab die Sägepalme-Kapseln noch einige Monate genommen, die oben beschriebenen Nebenwirkungen waren wohl nur Einbildung, von denen war später nämlich gar nichts mehr zu merken. Auf jeden Fall hat es gar nichts gebracht, der Haarausfall wurde weder schlimmer noch besser.

Was sich geändert hat: Ich hatte zeitweise seitlich extreme Schuppen (mit einer gelben Färbung) und hab sie dann mit Cortison-haltigen Lösungen und einem Öl wegbekommen. Das Öl benutze ich weiterhin ab und zu, damit kriege ich die Schuppen auf Dauer einigermaßen in den Griff. Ansonsten benutze ich noch 2x in der Woche KET, steige aber wieder bald auf Terzolin um, da es besser aufzutragen ist und bei mir eine deutlich bessere Wirkung hatte als

KET.

Mittlerweile nehme ich 1mg Fin (Finahair) am Tag, dürften jetzt gut 2 Wochen sein. Ich werde es auf jeden Fall 1 Jahr einnehmen, bis dahin erwarte ich zumindest einen Stopp des Ausfalls. Neuwachstum wäre zu schön, aber ein Stopp würde mir schon reichen. Was da täglich noch vom Kopf fällt, ist schon heftig...

Subject: Aw: Re: Bin 20 und leide unter HA
Posted by [bjoern](#) on Thu, 21 Oct 2010 06:37:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

MedTech schrieb am Tue, 29 December 2009 21:32Bahajinbo schrieb am Tue, 29 December 2009 21:09[...]

Beim Arzt war ich letzten Sommer, der meinte, meine Blutwerte wären in Ordnung. Hab aber nur Schilddrüse & Vitamin-/Zink-/Eisenwerte checken lassen.
Der Hautarzt verschrieb mir dann später nur einen Schaum und Terzolin gegen das Jucken auf der Kopfhaut. Es hilft auch gewissermaßen, die Schuppen sind bei weitem nicht so schlimm wie früher. Aber das Jucken auf der Kopfhaut tritt nach wie vor auf und der Haarausfall ist wie erwartet immer noch schlimm.
Am 5. Januar lasse ich ein neues Blutbild machen, dieses Mal jedoch mit genauem Einblick in die Werte und außerdem habe ich noch die Überprüfung der Hormonwerte angeordnet.

Im Moment nehme ich Pantovigar von Merz (seit ca. 3 Wochen, denke ich), weil ich eigentlich davon ausging wie meine Mutter an diffusem HA zu leiden. Wie es scheint, ist dem nicht so, am HA hat sich nämlich rein gar nichts verändert.

[...]

Momentan spiele ich mit dem Gedanken, Pantovigar wieder abzusetzen und erst mal mit Sägepalme anzufangen oder sogar Propecia, wobei ich natürlich schon eine große Angst vor den Nebenwirkungen habe.

Ich danke schon einmal für Tipps im Voraus, ich bin nämlich an einigen Tagen nervlich am Ende. Meine Haare bedeuten mir extrem viel und ich will retten, was zu retten ist oder sogar meine alte Pracht zurückgewinnen.

Euer Bahajinbo

Willkommen erst Mal im Forum. Keine Panik! Deine AGA scheint ja noch relativ am Anfang zu sein, es bleibt also noch eine Menge Zeit, um verschiedene Medikamente auszuprobieren und das zu finden, was am besten wirkt.

Vielleicht hast du ein Ekzem und/oder trockene Kopfhaut, was für den Juckreiz verantwortlich sein könnte.

Im Idealfall kannst du eine deutliche Verbesserung deiner Haarpracht erwarten. Deinen "alten" Haarstatus, wie er vor Beginn der AGA war, wirst du aber wahrscheinlich nicht wiedererlangen.

Etwas Verdichtung und begrenzter Neuwuchs kann einem die Angst vor der Platte aber auch nehmen.

Vor den Nebenwirkungen brauchst du keine Angst zu haben, vielleicht bekommst du auch nur sehr milde NW, die dich nicht weiter stören. Informier dich vorher umfassend ein paar Stunden lang im Forum.

Bei Sägepalme solltest du vorher mal schauen, was andere Forenteilnehmer so zur Wirksamkeit berichten konnten.

Du gibst ja super Tipps..., ich habe selber alle Medikamente ausprobiert die angeblich gegen Haarausfall helfen sollen, von Fin bis Minox (andere Sachen helfen meiner Ansicht nach sowieso nicht). Dies hat meiner Ansicht nach nichts gebracht! Ich schlucke nun schon seit über 10 Jahren Fin...

Meine persönliche Meinung ist, dass man ggf. leicht den Haarausfall aufhalten kann, aber nicht stoppen. Entweder man muss eben mit einer Glatze leben oder sich einer HT unterziehen. Für mich führte da leider auch kein Weg dran vorbei. Wobei ich nun mit vollem Haar rundum zufrieden bin.

Als ich 20 Jahre alt war, habe ich mich aber auch an jede Hoffnung geklammert und ALLES probiert...

Nun mit Mitte 30 ist mir aber klar geworden, dass das einzige was wirklich was gebracht hat, meine Haartransplantation war.

Subject: Aw: Re: Bin 20 und leide unter HA
Posted by [Bahajinbo](#) on Mon, 25 Oct 2010 20:57:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Warten wir mal ab, immerhin gibt's einige, die durch Fin tatsächlich einen Stopp des Haarausfalls erzielen konnten oder gar dickere Haare hatten. Ich werde es sicher nicht länger als 1 oder 2 Jahre nehmen, wenn sich da gar nichts verbessert.

Subject: Aw: Re: Bin 20 und leide unter HA
Posted by [Bahajinbo](#) on Sat, 25 Dec 2010 18:40:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Momentaner Status ist übrigens absolut unverändert.
Nach knapp 3 Monaten Fin hat sich gar nichts getan, keine Nebenwirkung und auch keine positive Wirkung. Ich merke nur, wie die Haare in den Geheimratsecken immer dünner und dünner werden.

Was mich übrigens richtig wundert: Meine rechte Ecke ist deutlich größer als die linke und dort wachsen teils richtig viele kleine Pickel. Kennt jemand das Problem?

Benutze übrigens ab und an Ket oder Terzolin gegen Schuppen.
